

## **Predigt vom 6. August 2017**

---

**Thema:** Wie alles begann

**Text:** Apostelgeschichte 17, 1-9

Heute starten wir eine neue Predigtserie zum 1. Thessalonicherbrief mit dem Titel «Freude über eine blühende Gemeinde». Ungefähr in der Mitte dieses Briefes findet man unseren Jahresleitvers 2017: «Euch aber lasse der Herr wachsen und überströmend werden in der Liebe zueinander und zu allen!» (1. Thess 3,12).

### **1. Start der 2. Missionsreise (Apg 15,36-16,40)**

Paulus und Silas (Silvanus) begeben sich im Jahr 49 n. Chr. auf die 2. Missionsreise. Ihre Absicht ist es, die bestehenden Gemeinden zu stärken und neue zu gründen. In Derbe lernen sie einen jungen Christen namens Timotheus kennen und nehmen ihn in ihr Team auf. Nachdem sie Kleinasien durchzogen haben, setzen sie nach Europa über. In Philippi führen sie einige Personen und Familien zu Jesus, taufen sie, gründen eine Gemeinde und ziehen dann weiter Richtung Thessalonich.

### **2. Gründung der Gemeinde in Thessalonich (Apg 17,1-9)**

Thessalonich war zu hellenistisch-römischer Zeit eine bedeutende Stadt mit 50'000 bis 100'000 Einwohnern. Ihre Wirtschaftskraft verdankte sie ihrer verkehrsgünstigen Lage am weit landeinwärts reichenden Thermäischen Golf. Dank des natürlichen Hafens, wo Schiffe gut geschützt vertäut werden konnten, entwickelte sich ein reger Handel. Zudem lag Thessalonich direkt an der Via Egnatia, die die östliche und westliche Hälfte des römischen Reiches miteinander verband. Als freie Stadt durfte sich die Bevölkerung selber verwalten.

Der internationale Charakter Thessalonichs zeigte sich nicht nur in Verkehr und Handel, sondern auch in der Fülle religiöser Kulte. Neben ägyptischen Heilsgöttern und dem Fruchtbarkeitsgott Kabeiros erfreute sich der Wein- und Fruchtbarkeitsgott Dionysos grosser Beliebtheit. Bei einigermaßen klarer Sicht erblickt man über dem Thermäischen Golf den Olymp, den Götterthron der griechischen Mythologie.

Wie die Gemeinde entstanden ist, kann man in Apg 17,1-9 nachlesen. Eine kostbare Ergänzung bieten die ersten drei Kapitel des 1. Thessalonicherbriefes: Sie sind ein bemerkenswerter Beleg für die Gesinnung und Arbeitsweise der ersten Missionare.

### **3. Entstehung des 1. Thessalonicherbriefes**

Die Fortsetzung und der Abschluss der 2. Missionsreise sind in Apg 17,10-18,22 überliefert. Telegrammartig sei hier der weitere Verlauf der Reise bis zur Abfassung des 1. Thessalonicherbriefes zusammengefasst (P=Paulus / S=Silas / T=Timotheus):

- P / S / T reisen nach Beröa weiter (Apg 17,10,14)
- P verabschiedet sich nach Athen (Apg 17,14)
- S / T reisen Paulus hinterher nach Athen (Apg 17,15; 1.Th 3,1)
- T wird nach Thessalonich gesandt, um die Gemeinde zu stärken (1.Th 3,2)
- P zieht nach Korinth weiter (Apg 18,1)
- S / T kommen von Mazedonien her in Korinth mit P zusammen (Apg 18,5)
- P / S / T schreiben in Korinth gemeinsam den 1. Thessalonicherbrief (1.Th 3,6; 1,1). Er ist ein sehr persönlicher Brief, verfasst im Jahr 50 n. Chr., wenige Monate nach der Gründung der Gemeinde. Die innige Verbundenheit von Gemeindegründern und Gemeinde ist nicht zu übersehen.

#### ***Zur persönlichen oder gemeinsamen Vertiefung:***

- ➔ Nehmt euch als 4G- oder Kleingruppe Zeit, den 1. Thessalonicherbrief am Stück zu lesen und auf euch wirken zu lassen. Was löst der Brief in euch aus?
- ➔ Versucht euch vorzustellen, wie das Gemeindeleben damals ausgesehen haben könnte und wendet es auf eure Gruppe an!
- ➔ Wer mehr Hintergrundinformationen zum Brief oder zur Stadt haben möchte, findet diese in einem Bibellexikon, einem Kommentar oder im Internet.
- ➔ Wer mehr Zeit investieren möchte, ist eingeladen, den Spuren der 2. Missionsreise zu folgen (Apg 15,36-18,22).